

# Gemeinde Broderstorf

## Beschlussvorlage

BV/BAU/156/2022-1

öffentlich



## Ausbau Bushaltestellen in Steinfeld (Dorfstraße 15, 18, 22a)

<i>Organisationseinheit:</i> BEL/SG Bauamt <i>Bearbeitung:</i> Beatrice Gertenbach	<i>Datum</i> 05.04.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Bauwesen und Territorientwicklung Broderstorf (Vorberatung)	17.04.2023	Ö
Gemeindevertretung Broderstorf (Entscheidung)	03.05.2023	Ö

### Sachverhalt

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2022 wurde das Problem der unausgebauten Bushaltestellen in Steinfeld bei Dorfstraße 15 und Dorfstraße 18 - 22a mit der Beschlussvorlage BV-BAU-156-2022 vorgestellt. Die Beschlussvorlage sah vor, dass die Gemeinde Broderstorf die Planungskosten der Leistungsphasen 1 - 4 der Verkehrsplanung gem. HOAI übernimmt, um das Projekt zu beginnen und den Landkreis als Straßenbaulastträger zu unterstützen.

Die Gemeindevvertretung hat sich in der Sitzung entschieden, dass mit dem Landkreis Rostock ein Gespräch gesucht wird.

Am 28.03.2023 fand das Gespräch mit dem Landkreis statt. Das Protokoll ist als Anlage beigefügt.

Der Landkreis plant die Sanierung der Straße im Bereich der Dorfstraße 14 - 16, um das anfallende Niederschlagswasser der Straße, welches sich am Straßenrand sammelt und nicht abfließen kann, geführt abzuleiten. Mit dieser Maßnahme sollen auch die Bushaltestellen und der Gehweg zur Anbindung der Haltestellen an den Öftenhävener Weg sowie die Bushaltestellen im Bereich Dorfstraße 18/22a gebaut werden. In dem Gespräch war man sich einig, dass es am sinnvollsten ist, wenn die Maßnahmen zusammen in einem Projekt unter Federführung des Landkreises umgesetzt werden.

Der Landkreis hat keine Mittel im aktuellen Haushalt für die Straßensanierung und die Errichtung der Bushaltestellen eingestellt und kann mit dem Projekt nicht beginnen.

Die Gemeinde Broderstorf kann den Landkreis unterstützen, um mit dem Projekt starten zu können, indem sie die Planungsleistungen pauschal - ohne Rückzahlung - bezuschusst mit 45.000,00 Euro.

Der Landkreis erklärte sich bereit, nach Zahlung des Zuschusses der Gemeinde Broderstorf die Planungsleistungen auszuschreiben und im laufenden Haushalt nach freien Mitteln für die Baukosten zu suchen. Ansonsten soll die Maßnahme im Haushalt 2025 in der Priorität ganz oben eingeordnet werden.

---

In einer Vereinbarung zwischen der Gemeinde Broderstorf und dem Landkreis Rostock sind die Zuständigkeiten, der Umfang der Maßnahmen und die Finanzierung zu regeln.

Mit dieser Vereinbarung werden 3 Projekte in einer Maßnahme umgesetzt:

1. Sanierung der Kreisstraße - die Pfützenbildung auf der K20 im Bereich Dorfstraße 14-16 wird behoben
2. Errichtung von 4 Bushaltestellen - vor Dorfstraße 15, 18 und 22a an der K20
3. Errichtung Gehweg einschl. Straßenbeleuchtung - fußläufige Anbindung der Bushaltestellen Dorfstraße 15 zum Öftenhävener Weg

---

In der Vereinbarung wird der pauschale Zuschuss der Gemeinde Broderstorf in Höhe von 45.000,00 Euro für die Planungsleistungen vereinbart und ermöglicht den Beginn der Projekte und eine mögliche bauliche Umsetzung schon in 2024.

Folgt die Gemeinde Broderstorf nicht dem Beschlussvorschlag zum Abschluss der Vereinbarung, werden in den nächsten 3 Jahren die Bushaltestellen seitens des Landkreises Rostock nicht errichtet werden können und die derzeitigen gefährliche Situationen an den Bushaltestellen ändern sich nicht für die Schulkinder und Fahrgäste.

### **Auswirkungen auf das Liegenschaftsamt:**

Die geplanten Standorte der Haltestellen befinden sich auf den Straßengrundstücken des Landkreises Rostock.

Flurstücke im Eigentum der Gemeinde Broderstorf sind nicht betroffen.

### **Beschlussvorschlag**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Broderstorf beschließt, dass eine Vereinbarung mit dem Landkreis Rostock zum Bau der Bushaltestellen im Bereich Steinfeld, Dorfstraße 15 und 18/22a, dem Bau eines Gehweges einschl. Straßenbeleuchtung zur Anbindung des Öftenhävener Weges und die Sanierung der Straße im Bereich Dorfstraße 14-16 geschlossen wird, die unter anderem einen pauschalen Zuschuss ohne Rückzahlung in Höhe von 45.000,00 Euro an den Landkreis Rostock für die Beauftragung der Planungsleistungen beinhaltet.

Die Bürgermeisterin und ihr Stellvertreter werden bevollmächtigt die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung M-V haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

Die Ausführungen unter „Finanzielle Auswirkungen“ sind Bestandteil des Beschlusses. Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.»

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die Kostenteilung mit dem Landkreis Rostock gestaltet sich wie folgt:

1. Zuschuss ohne Rückzahlung zu den Planungsleistungen in Höhe 45.000,00 Euro durch die Gemeinde Broderstorf
2. die Kosten für die Bushaltestellen und die Sanierung der Straße trägt der Landkreis Rostock
3. die Kosten für die Gehweganbindung Öftenhävener Weg einschl. Straßenbeleuchtung in Höhe von ca. 50.000,00 Euro trägt die Gemeinde

## Broderstorf

Im Haushalt 2023 sind eingestellt:

1. 50.000,00 Euro auf dem Konto 54100.7853200.0960000,  
Investitionsnummer 5410022002.2
2. 50.000,00 Euro auf dem Konto 54100.7853200.0960000,  
Investitionsnummer 5410022003.1

Die Finanzierung ist gesichert.

### **Anlage/n**

- 1 BV-BAU-453-2021\_Bushaltestellen Steinfeld (öffentlich)
- 2 2022-11-17\_Karte\_Alte Schulstraße (öffentlich)

## **PROTOKOLL**

### **Beratung**

am 28.03.2023

im Amt Carbäk, Moorweg 5, 18184 Broderstorf

Teilnehmer:

Herr Bittl, Landkreis Rostock, Leiter Dezernat III – Wirtschaft und Bau

Herr Pastow, Landkreis Rostock, Amt für Kreisentwicklung, SG ÖPNV/Beteiligungen

Herr Tomas, Landkreis Rostock, Amt für Straßenbau und Verkehr, Leiter SG Straßenbau

Herr Behncke, Landkreis Rostock, Amt für Kreisentwicklung, SB Tourismus

Frau Elgeti, Bürgermeisterin Gemeinde Broderstorf

Frau Möller, Amt Carbäk, Leiterin Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt

Frau Gertenbach, Amt Carbäk, SB Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt

### **Thema: Bau von Bushaltestellen – Umsetzung der Maßnahme**

#### **1 Grundlegendes**

- die Zuständigkeiten für den Bau der Bushaltestellen an der K 20 liegen beim Landkreis Rostock als Straßenbaulastträger
- die derzeitigen Situationen der Haltebereiche unmittelbar an der K 20 sind für die Schüler und Fahrgäste nicht tragbar hinsichtlich der Sicherheit und der Umstände
- beim Ortstermin am 23.03.2021 wurden die Möglichkeiten zum Bau der Haltestellen und die Umsetzbarkeit festgestellt
- der Landkreis Rostock plant zur Regulierung des Oberflächenwassers die Sanierung des Kreuzungsbereiches; mit dieser Maßnahme sollen die Bushaltestellen errichtet werden
- die Errichtung der Haltestellen sind auch Voraussetzung für die Nutzung des Rufbusses und dienen auch zur Verbesserung sozialer und gesundheitlicher Teilhabe sowie klimafreundlicher Mobilität gerade in ländlichen Gebieten
- die Gemeinde Broderstorf hat beschlossen die geplanten Bushaltestellen im Bereich Dorfstraße 15 mit einem Gehweg und Beleuchtung zu erschließen; es sind Mittel im Haushalt 2023 eingestellt

#### **2 Abstimmung zum weiteren Vorgehen**

- die Bushaltestellen sollen nach dem aktuellen Haltestellenkonzept des Landkreises ausgeführt werden, nur an den 2 Einstiegen sollen Fahrgastunterstände aufgestellt werden
- mit einer finanziellen Beteiligung der Gemeinde Broderstorf als Zuschuss zu den Planungsleistungen, könnte die Maßnahme begonnen werden
- da sich die Straßenbaumaßnahme, der Ausbau der Bushaltestellen und die Erschließung mittels Gehweg und Beleuchtung einander bedingen und um mögliche Kostenersparnisse zu erzielen, sollen sie in einem Projekt unter Federführung des Landkreises zusammengefasst werden

- für die gemeinsame Umsetzung der Projekte ist zwischen der Gemeinde Broderstorf und dem Landkreis Rostock eine Vereinbarung zu schließen, die die Zuständigkeiten, den Umfang und die Finanzierungen regelt

### **3 Kosten und Finanzierung**

- die Baukosten für die Straßensanierung werden auf ca. 300.000,00 Euro geschätzt
- die Baukosten je Bushaltestelle werden auf 80.000,00 Euro je Haltestelle geschätzt
- Gesamtbaukosten der Maßnahme werden auf 520.000,0 Euro geschätzt
- dazu würden noch die Baukosten für den Gehweg und die Straßenbeleuchtung in Höhe von geschätzten 50.000,00 Euro Baukosten hinzuzuzählen sein, die von der Gemeinde Broderstorf getragen werden
- Fördermittel können nach derzeitigen Stand nicht eingeworben werden, es sind keine Förderrichtlinien verfügbar, die auf diese Maßnahmen zutreffen bzw. die Fördertöpfe sind bereits ausgeschöpft
- die Gemeinde Broderstorf würde die Planungskosten pauschal mit 45.000,00 Euro bezuschussen, um die Maßnahme beginnen zu können, vorausgesetzt die Gemeindevertretung stimmt dem Vorgehen zu
- der Landkreis Rostock hat für die Straßenbaumaßnahme und die Errichtung der Bushaltestellen keine Mittel im Haushalt 2023/2024 eingestellt
- der Landkreis Rostock prüft, ob nicht genutzte Mittel anderer Investitionen für diese Maßnahmen zur Deckung verwendet werden können; ist dies nicht möglich, sollen diese Maßnahmen in der Priorität des Haushaltes 2025 ganz nach oben gestellt werden

aufgestellt: 05.04.2023

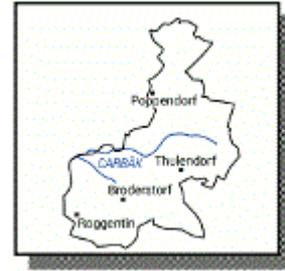
Beatrice Gertenbach

Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt

Amt Carbäk

#### **Verteiler per Email**

Herr Bittl - Romuald.Bittl@lkros.de  
Frau Pohl - Silvia.Pohl@lkros.de  
Herr Pastow - Frank.Pastow@lkros.de  
Herr Tomas - Matthias.Tomas@lkros.de  
Herr Behncke - Florian.Behncke@lkros.de  
Frau Elgeti - Broderstorf@amtcarbaek.de  
Frau Möller - Virginie.Möeller@amtcarbaek.de  
Frau Gertenbach - Beatrice.Gertenbach@amtcarbaek.de



für die

## Gemeinde Broderstorf

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> BV/BAU/453/2021
	<b>Status:</b> öffentlich
	Az. (intern): angelegt am: 24.03.2021 Wiedervorlage:
<b>Bushaltestellen Steinfeld</b>	
<b>BEL/SG Bauamt</b> Beatrice Gertenbach	<b>TOP:</b> _____
<b>Beratungsfolge:</b>	
Ö	07.04.2021 Gemeindevertretung Broderstorf

### Sachverhalt/Problemstellung:

Die Bushaltestellen in Steinfeld sind an den Haltepunkten Neu Steinfeld (Dorfstraße 6), Steinfeld (Dorfstraße 15, beidseitig) und Rothbeck Ausbau (Dorfstraße 23b, beidseitig) nicht ausgebaut. Die Fahrgäste – vor allem die Schulkinder – stehen in unbefestigten Bereichen unmittelbar an der Kreisstraße K20. Die Haltepunkte Steinfeld und Rothbeck Ausbau sind unbeleuchtet.

Durch Vertreter der Gemeinde wurde angeregt, die Haltestelle Neu Steinfeld Richtung Steinfeld vor Dorfstraße 13 zu verlegen.

Es wurde der Kontakt mit dem Landkreis Güstrow gesucht, der auch für die Haltestellen Steinfeld und Rothbeck Ausbau Straßenbaulastträger ist. In einem Ortstermin am 23.03.2021 wurden die Haltestellen zusammen besichtigt und Lösungen besprochen. Das Protokoll der Begehung einschl. Übersichtskarten sind als Anlage 1 beigefügt und stellt die Situationen der einzelnen Haltestellen detaillierter dar.

Der Landkreis prüft intern die Umsetzung des Baus der Haltestellen Steinfeld und Rothbeck Ausbau. Werden die Haltestellen Steinfeld durch den Landkreis gebaut, ist über eine fußläufige befestigte Anbindung (Gehweg) vom Öfthenhävener Weg her und die Errichtung der Beleuchtung an den Haltestellen zu beraten. In der kommenden Haushaltsplanung sollten Mittel für einen Gehweg und Beleuchtung eingestellt werden.

Für die Haltestellen Neu Steinfeld ist die Gemeinde Broderstorf Straßenbaulastträger. Der Landkreis Rostock teilte mit, das bei Errichtung regelkonformer Haltestellen eine Verlegung der Haltestellen begrüßt wird. Für den Bau der Haltestellen müssten Mittel in den nächsten Haushalt eingestellt und die Möglichkeiten zur Einwerbung von Fördermitteln geprüft werden.

Die Gemeindevertretung soll entscheiden, ob sie befürwortet, dass die Haltestellen Steinfeld und Rothbeck Ausbau vom Landkreis ausgebaut und die Haltestelle Steinfeld mit einem Gehweg angebunden werden sollen. Des Weiteren ist zu entscheiden, ob die Haltestellen Neu Steinfeld ausgebaut und Mittel im Haushalt eingestellt werden sollen.

### Finanzielle Auswirkungen:

Haltestelle Steinfeld und Rothbeck Ausbau:

In der kommenden Haushaltsplanung sind Mittel für einen Gehweg in Steinfeld zur fußläufigen Anbindung der geplanten Bushaltestellen Steinfeld an den Öfthenhävener Weg einschl. Straßenbeleuchtung bereit zu stellen. Der Ausbau der Haltestellen erfolgt durch den Straßenbaulastträger Landkreis Rostock, der auch die Kosten trägt.

Haltestellen Neu Steinfeld:

In der kommenden Haushaltsplanung sind für den Ausbau der Haltestellen in Steinfeld vor Dorfstraße 13 und 11 Mittel einzustellen. Fördermittel sollen eingeworben werden.

### **Auswirkungen auf Liegenschaftsangelegenheiten:**

Die Haltestellen Steinfeld und Rothbeck Ausbau werden sich voraussichtlich vollständig auf dem Flurstück 86/1, Flur 1, Gemarkung Steinfeld befinden. Eigentümer ist der Landkreis Güstrow. Für die Gehweganbindung vom Öfthenhävener Weg kommend zu den geplanten Haltestellen werden die Flurstücke 116/1 und 118/7 betroffen sein, die sich im Eigentum der Gemeinde Broderstorf befinden. Es kann auch das Flurstück 116/3 betroffen sein, das sich im Eigentum der BVVG befindet, in Abhängigkeit vom Umfang der Maßnahme und der Möglichkeiten der Umsetzung.

Die Haltestellen Neu Steinfeld werden sich voraussichtlich auf dem Flurstück 86/1, Flur 1, Gemarkung Steinfeld, dessen Eigentümer der Landkreis Rostock ist, befinden. Hinsichtlich der Nutzung des Flurstücks sind Vereinbarungen mit dem Landkreis Rostock zu treffen.

### **Beschlussvorschlag 1:**

Haltestellen Steinfeld und Rothbeck Ausbau

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Broderstorf beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2021, dass der Ausbau der Haltestellen in Steinfeld (Dorfstraße 15) und Rothbeck Ausbau (Dorfstraße 23b) durch den Landkreis Rostock begrüßt wird. Zur fußläufigen Anbindung der Haltestellen Steinfeld, bei Ausbau der Haltestellen durch den Landkreis Rostock, soll durch die Gemeinde Broderstorf ein Gehweg vom Öfthenhävener Weg kommend einschl. Straßenbeleuchtung erschlossen werden. Mittel im Haushalt sind einzustellen.

Die Ausführungen unter „Finanzielle Auswirkungen“ sind Bestandteil des Beschlusses.

### **Abstimmungsergebnis:**

\_\_ Ja - Stimmen

\_\_ Nein - Stimmen

\_\_ Stimmenthaltung(en)

### **Beschlussvorschlag 2:**

Haltestellen Neu Steinfeld

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Broderstorf beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2021, dass der Ausbau der Haltestellen in Neu Steinfeld vor Dorfstraße 6 und 11 erfolgen soll. Mittel sind im kommenden Haushalt einzustellen. Fördermitteln sollen eingeworben werden.

Die Ausführungen unter „Finanzielle Auswirkungen“ sind Bestandteil des Beschlusses.

### **Abstimmungsergebnis:**

\_\_ Ja - Stimmen

\_\_ Nein - Stimmen

\_\_ Stimmenthaltung(en)

### **Anlagen:**

Anlage 1 – P1\_210323\_Steinfeld\_Bushaltestellen

Sichtvermerk / Datum

i.A. \_\_\_\_\_  
Sachbearbeitung

i.A. \_\_\_\_\_  
Amtsleiter

i.A. \_\_\_\_\_  
Kenntnisnahme durch **Haushalt und Finanzen**

i.A. \_\_\_\_\_  
Kenntnisnahme durch **Liegenschaftsamt**

**Hinweis:** Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist Bestandteil der Beschlussfassung.

## **PROTOKOLL**

### **Ortstermin zur Besichtigung der Örtlichkeiten**

am 23.03.2021

Teilnehmer: Herr Pastow, Landkreis Rostock, Amt für Kreisentwicklung, SB ÖPNV/Beteiligungen  
Herr Freyer, Landkreis Rostock, Amt für Straßenbau und Verkehr, SB Straßenverkehr  
Herr Titzler, Landkreis Rostock, Amt für Straßenbau und Verkehr, SB Straßenbau  
Herr Zur, rebus GmbH  
Frau Elgeti, Bürgermeisterin Gemeinde Broderstorf  
Frau Gertenbach, Amt Carbäk, Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt  
zeitweise Familie Klose und Familie Seemann

**Thema: Bau von Bushaltestellen und Verlagerung Bushaltestelle Dorfstr. 13**

#### **1 Bushaltestelle Dorfstraße 15 - Steinfeld**

- in den vergangenen Jahren haben bereits einige Ortstermine zur Situation bezüglich der Gefahren und Umstände für die wartenden Fahrgäste stattgefunden
- derzeit gibt es keine befestigten Flächen einer Bushaltestelle, der Wartebereich ist durch große Pfützenbildung geprägt und befindet sich im Zufahrtsbereich der privaten Grundstücke
- der Landkreis Rostock plant zur Regulierung des Oberflächenwassers die Sanierung des Kreuzungsbereiches; in dem Zusammenhang wurde durch die Gemeinde Broderstorf angeregt den Bau der Bushaltestelle auch mit umzusetzen
- das Grundstück des Landkreises ist ab dem südlichen Fahrbahnrand bis ca. 4,00 m und im nördlichen Bereich bis ca. 2,50 m tief und könnten für die Errichtung von Bushaltestellen Platz bieten
- es sollen die Bushaltestellen in beiden Fahrtrichtungen geplant und gebaut werden auf Höhe Dorfstraße 14 / 15; beide Haltestellen werden derzeit durch den ÖPNV bedient; die Verlegung der nördlichen Haltestelle in Richtung Neu Steinfeld hinter dem Einmündungsbereich Öfthenhävener Weg hat zusätzlich den Vorteil, dass auch die Busse aus Richtung Öfthenhäven diese Haltestelle anfahren können
- Straßenbaulastträger ist in dem Bereich der Landkreis Rostock, der auch die Kosten für die Planung und Umsetzung der Haltestellen trägt
- die Amt Carbäk wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Broderstorf eine Beschlussvorlage zu den neuen Bushaltestellen vorstellen
- die Gemeinde Broderstorf wird prüfen, ob der Bau eines Gehweges vom Öfthenhävener Weg zu den geplanten Bushaltestellen umgesetzt werden kann und entsprechende Mittel im Haushalt einstellen

#### **2 Bushaltestelle Dorfstraße 23b – Rothbeck Ausbau**

- mit der Ortsbesichtigung wurde festgestellt, dass die Bushaltestellen unbefestigt sind, die wartenden Fahrgäste stehen unmittelbar am Fahrbahnrand und ohne Beleuchtung
- es werden in den nächsten 2 – 3 Jahren mindestens 6 Kinder den Schulbusverkehr in Anspruch nehmen
- das Straßengrundstück des Landkreises Rostock weist nach derzeitigen Stand eine ausreichende Tiefe und Breite auf, um befestigte Bushaltestellen errichten zu können

- auch hier ist der Landkreis Rostock als Straßenbaulastträger für die Errichtung der Bushaltestellen verantwortlich

### **3 Verlegung Bushaltestelle zur Dorfstraße 13 – Neu Steinfeld**

- derzeit befindet sich die Bushaltestelle zwischen Dorfstraße 3 und 6 auf privatem Grundstück; der Wartebereich ist nicht befestigt; die Wartenden können sich in einem alten Wartehaus bei ungünstiger Witterung unterstellen
- Vertreter der Gemeinde Broderstorf sprechen sich für mehr Sicherheit für die wartenden Fahrgäste aus und regen eine Verlegung der Haltestelle vor Dorfstraße 13 an
- durch die E-DIS Netz GmbH wird im 1. Halbjahr 2021 die Straßenbeleuchtung neu errichtet und das Stromnetz in dem Ortsteil neu ausgebaut
- am geplanten neuen Standort der Bushaltestelle Dorfstraße 13 soll auch eine Leuchte errichtet werden; die zusätzliche Durchörterung unter der K 20 wird von der E.DIS Netz GmbH kurzfristig auch beantragt beim SB Straßenbau des Landkreises Rostock
- das Straßengrundstück reicht östlich vom Fahrbahnrand noch ca. 3,80 m in die Tiefe
- Straßenbaulastträger für die Bushaltestelle ist die Gemeinde Broderstorf
- derzeit ist der Bord am geplanten Standort zu hoch, die Busse können dort nicht halten; der neue Standort müsste entsprechend neu geplant und gebaut werden
- es wird empfohlen, die Bushaltestelle auf der westlichen Fahrbahnseite ebenfalls zu verlegen; der derzeitige Standort ist mit ca. 1,20 m sehr schmal; Verlegung vor Dorfstraße 11; die Grundstückverhältnisse sind nach erster Betrachtung ausreichend; die Straßenbeleuchtung sollte gleich angepasst werden
- es wurde der Hinweis gegeben, Fördermittel für den Ausbau der Haltestellen zu beantragen

Anlage: Karte Dorfstraße 14 – 16, Karte Dorfstraße 18 – 23, Karte Dorfstraße 1 - 12

aufgestellt: 23.03.2021

Beatrice Gertenbach

Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt

Amt Carbak

#### **Verteiler per Email**

Herr Pastow - Frank.Pastow@lkros.de

Herr Freyer - lutz.freier@lkros.de

Herr Schröder - dierk.schroeder@lkros.de

Herr Titzler - helmut.titzler@lkros.de

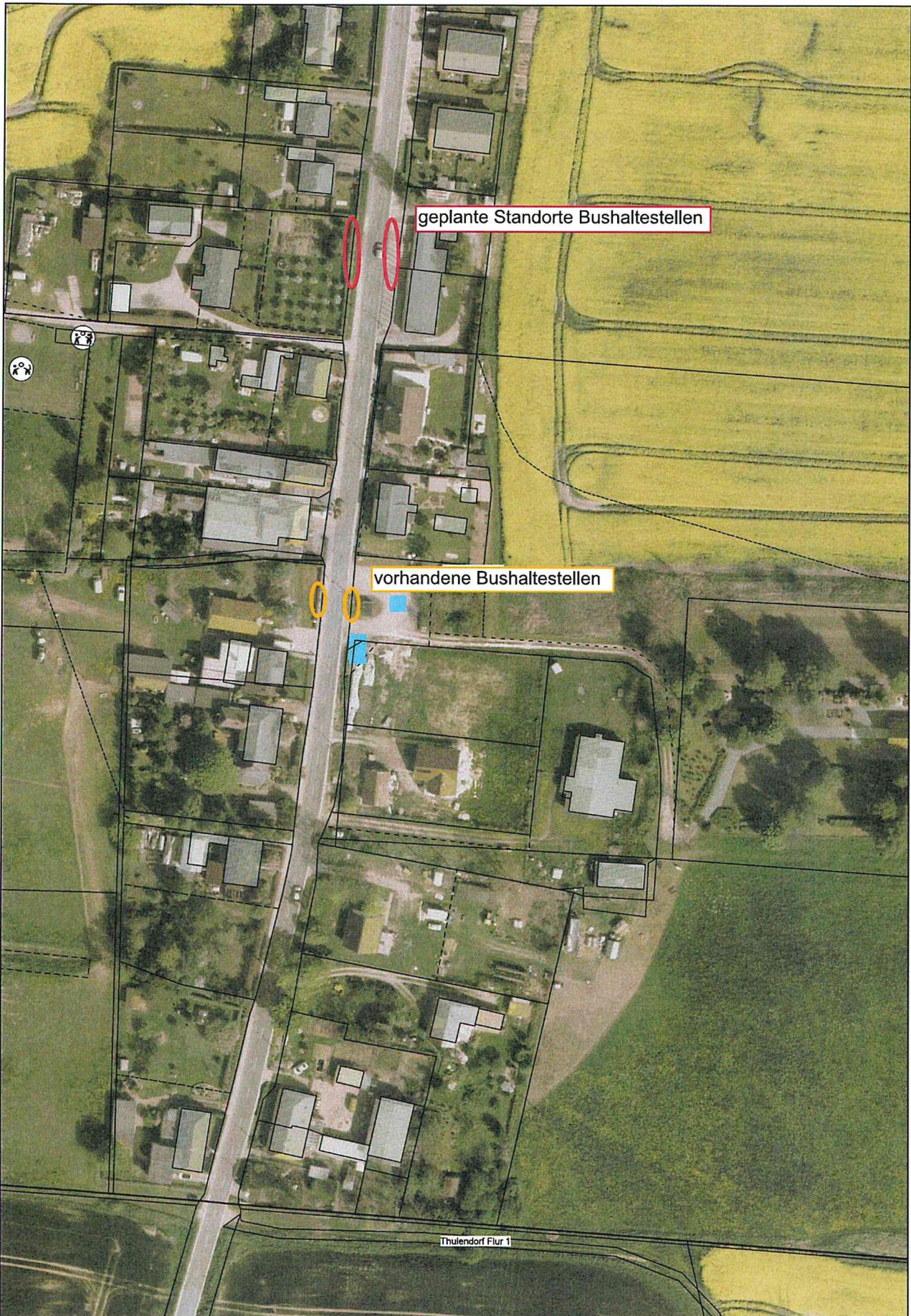
Herr Zur - e.zur@rebus.de

Frau Elgeti - broderstorf@amtcarbaek.de

Frau Gertenbach – beatrice.gertenbach@amtcarbaek.de

Herr Pampel – ruediger.pampel@amtcarbaek.de





geplante Standorte Bushaltestellen

vorhandene Bushaltestellen

Thulendorf Flur 1

Auszug aus dem Katasterkartenwerk  
nur für den internen Gebrauch

Maßstab 1:1500, Auszug ist genordet  
Datum: 29.06.2020

Erstellt am: 17.02.2021

© GeoBasis-DE/M-V 2021  
© LUNG M.V 2021

